

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BA PHILOSOPHIE

Personale Informationsmittel

Julien Offray de LA METTRIE

EDITION

22-2 *Die zu Boden gestürzte Maschine, Oder glaubwürdige Nachricht von dem Leben und sonderbaren Ende des berühmten Arztes de La Mettrie* / Julien Offray de La Mettrie. Hrsg., mit Anm. und einem Nachw. versehen von Ulrich Richtmeyer. - Berlin : Kulturverlag Kadmos, 2019. - X, 149 S. : Ill. ; 19 cm. - (Maschinentexte aus Sanssouci ; 1). - Einheitssacht: L'homme machine <dt.>. - ISBN 978-3-86599-415-6 : EUR 19.90
[#7924]

22-2 *Die Tiere sind mehr als Maschinen* / Julien Offray de La Mettrie. Hrsg. und mit einer Einleitung, Anmerkungen und einem Nachwort von Ulrich Richtmeyer. [Übersetzt von Thomas Wäckerle]. - Berlin : Kulturverlag Kadmos, 2021. - 202 S. ; 19 cm. - (Maschinentexte aus Sanssouci ; 2). - Einheitssacht.: Les animaux plus que machines <dt.>. - ISBN 978-3-86599-507-0 : EUR 24.90
[#7925]

Julien Offray de La Mettrie (1709 - 1751) gehört zweifellos zu den Außenseitern der Philosophiegeschichte, seitdem ihm schon von den Zeitgenossen der Status als ernstzunehmender Philosoph abgesprochen worden war. Selbst ein radikaler Vertreter des Aufklärungsdenkens wie Diderot hat ihn heftig bekämpft und als Amoralist beschimpft. Dennoch ist er als Bezugspunkt auch in den Debatten seiner Zeit noch lange nach seinem Ableben präsent, wie z. B. bei dem Braunschweiger Abt Jerusalem.

Wenn La Mettrie den Menschen als „Maschine“ interpretierte, dann hatte das sowohl eine polemische wie eine dogmatische Seite; denn einerseits sollte damit eine Art materialistische Deutung vorgetragen werden, die das Funktionieren des Menschen als Organismus auf rein natürliche Weise erklärte, insofern auch eine Maschine als Struktur keine übernatürliche Erklärung braucht. Andererseits liegt in der Maschinenmetapher die polemische Stoßrichtung gegen eine Deutung, die den Menschen als leibseelisches Wesen versteht, in dem Geistseele bzw. Geist und Körper bzw. Materie eine Verbindung eingehen, die in der Zeit vor La Mettrie noch stark von cartesianischen Ansätzen aus analysiert worden war.

Der berühmteste Text La Mettries, auf den auch die Texte der hier vorgelegten Bände anspielen, ist **Der Mensch eine Maschine**.¹

In der neuesten Publikation zu La Mettrie, die hier anzuzeigen ist, findet man anders gearteten Text bzw. eine Gruppe von drei satirischen Texten. Diese werden z.B. von Bernd Schuchter, dem Verfasser einer jüngeren populären Darstellung zu La Mettrie,² als selbstironische Beiträge La Mettries zum Thema des Todes interpretiert.³ Erstaunlicherweise hat man diesen Texten insofern wenig Aufmerksamkeit zukommen lassen, als sie bisher nicht wieder abgedruckt wurden. Das betrifft die dreiteilige Satire des ersten Bandes, die „gänzlich in Vergessenheit“ sei (S. VIII) und hier nun „in moderner Typographie“ und mit historischen Anmerkungen sowie einem Nachwort und einem Literaturverzeichnis wieder vorgelegt wird.⁴

Nun ist es das Schicksal des französischen Arztes und Philosophen gewesen, sozusagen auf das Schlagwort des Menschen als Maschine reduziert zu werden, doch möchte die vorliegende Edition einige anonym publizierte Schriften La Mettries wieder zugänglich machen, die bisher vernachlässigt wurden und vielleicht sogar zu einem sachlich hilfreichen Anschluß an aktuelle Diskurse über künstliche Intelligenz, Cyborgs und Prothesen führen mögen (S. 112). Das geschieht im ersten Band mittels der satirischen Schriften, die La Mettrie nicht nur als materialistischen Mechanisten vorführen, sondern als fabulierfreudigen und mit ironischen Zuschreibungen jonglierenden Autor präsentieren (S. VIII). Damit differenziert sich das Gesamtbild La Mettries: „Die Satire gibt somit einen literarisch-biographischen Einstieg in ein sowohl historisches als auch hoch aktuelles Themenfeld, in dem die Unterschiede zwischen Pflanzen,⁵ Tieren, Menschen und Maschinen, aber auch die Möglichkeit beseelter, intelligenter und sprachfähiger Maschinen verhandelt werden“ (S. VIII). Die Edition ist schön geworden, da sie zwar typographisch modernisiert wurde, aber genau der Seiteneinteilung der Originalausgabe von 1750 folgt, wenn auch der Text sozusagen von Fehlern und Uneinheitlichkeiten bereinigt wurde etc. (S. IX). Der Text ist

¹ **L'homme machine** : Französisch / Deutsch = Der Mensch eine Maschine / Julien Offray de La Mettrie. Aus dem Franz. übers. von Theodor Lücke. Mit einem Nachwort von Holm Tetens. - Stuttgart : Reclam, 2015. - 189 S. ; 15 cm. - (Reclams Universal-Bibliothek ; 19281). - ISBN 978-3-15-019281-8 : EUR 7.80 [#4089]. - Rez.: **IFB 15-2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz428539092rez-1.pdf>

² **Herr Maschine oder vom wunderlichen Leben und Sterben des Julien Offray de La Mettrie** / Bernd Schuchter. - Wien : Braumüller, 2018. - 176 S. ; 19 cm. - ISBN 978-3-99200-201-6 : EUR 20.00 [#5847]. - Rez.: **IFB 18-2** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8979>

³ **Die zu Boden gestürzte Maschine, Oder glaubwürdige Nachricht von dem Leben und sonderbaren Ende des berühmten Arztes de la Mettrie** : Aus dem Französischen übersetzt ; In drey Theilen. - Franckfurt ; Leipzig, 1750. - 70 S. ; 8°. - Online: <https://www.digitale-sammlungen.de/de/view/bsb10064446?page=2,3>

⁴ Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1169994784/04>

⁵ **L'homme-plante** = Der Mensch als Pflanze / Julien Offray de La Mettrie. [Ed. by Maria Eder]. - Weimar : VDG, Verlag und Datenbank für Geisteswissenschaften, 2008. - 67 S. ; 21 cm. - (Edition Weimar ; 8 : Medicine). - ISBN 978-3-89739-606-7 : EUR 10.00 [0244]. - Rez.: **IFB 09-1/2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz287826708rez-1.pdf>

sehr reichhaltig annotiert (S. 73 - 104), die *Editorische Notiz und Anmerkungen zur Transkription* geben ausführliche Hinweise auf die Art der Bearbeitung und Vereinheitlichung der Schreibungen des 18. Jahrhunderts, vom Schlüsselwort *Maschine* bis zu etlichen anderen Ausdrücken (S. 105 - 108). Das *Nachwort* konzentriert sich auf drei Aspekte, nämlich die Porträtbilder zu La Mettrie, das Thema des Physiognomischen sowie die schriftlichen bzw. literarischen Masken, mit denen La Mettrie operierte.

Der zweite Band⁶ enthält nach 270 Jahren die Erstübersetzung einer Schrift, die anonym 1750 erschien und ***Les animaux plus que machines*** heißt, die ebenfalls von La Mettrie veröffentlicht wurde. Die Schrift selbst ist S. 55 - 137 abgedruckt, gerahmt von zwei unterschiedlichen Texten, die erstens den Text und seinen Kontext in historischer Hinsicht darstellen (*Einleitung* S. 7 - 53) und zweitens um dann ausgehend von dem durch La Mettries Text aufgeworfenen Thema über die „Beziehungen zwischen Tieren und Technik nachzudenken“ (S. 11). Der Essay unter der Überschrift ***Tierische Technik - ein Medium der Selbsterkenntnis?*** (S. 139 - 194) zeigt an diversen Beispielen auf, daß Tiere ebenso wie Menschen mehr als Maschinen sind, „weil sie Techniken verwenden, die ihnen als ein Medium der Selbsterkenntnis dienen können“ (S. 194). Abgerundet wird der Band durch ein *Literaturverzeichnis* (S. 195 - 202). Die mit diesen ersten beiden Bänden schon vielversprechend inaugurierte Reihe wird in einem dritten Band eine weitere Schrift La Mettries vorlegen, deren Übersetzung schon erfolgt sei (S. 9). Es handelt sich um die als Reaktion auf die Beschlagnahme des Buches ***Der Mensch eine Maschine*** 1748 publizierte Schrift ***L'Homme plus que machine***, die nun unter dem Titel ***Der Mensch ist mehr als eine Maschine*** auch herausgebracht werden soll. Darauf darf man gespannt sein. Der hier vorliegenden Edition ist jedenfalls über die an der Philosophie des 18. Jahrhunderts interessierten Kreise hinaus Aufmerksamkeit zu wünschen, da hier von Ulrich Richtmeyer der Versuch unternommen wird, es nicht bei einer bloßen historischen Vergegenwärtigung zu belassen, sondern auch nach Anschlußmöglichkeiten für aktuelle Diskussionen zu suchen.

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11450>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11450>

⁶ Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1237509971/04>